

SONSTIGE MITTEILUNGEN

Moderne Technik für die Erforschung des Vogelzugs



Kultur- und Umweltstiftung der Sparkasse Leipzig unterstützt Rauchschnalbenprojekt der GRÜNEN LIGA Kohrener Land

Mit Unterstützung der Kultur- und Umweltstiftung der Sparkasse Leipzig sammeln die Naturschützer der GRÜNEN LIGA Kohrener Land Erkenntnisse über die für die Region so typischen Rauchschnalben. Im vergangenen Jahr haben sie 22 Geolokatoren an Altvögeln der Rauchschnalbe angebracht. Sie sollten neue Erkenntnisse zum Zug dieser bestandsbedrohten Vogelart liefern. In diesem Jahr ist es dem Umweltverband gelungen, sechs Rauchschnalben an ihren Brutorten wieder einzufangen und die Geolokatoren zu bergen. Nun gehen sechs Geolokatoren auf ihre Rückreise zur Herstellerfirma Lotek in Nordengland. Hier werden die Daten ausgelesen und anschließend ausgewertet. Aus den gewonnenen Daten können Wanderungskarten hergestellt werden, die genau beschreiben, wo sich die Rauchschnalben im letzten Jahr aufgehalten haben. „Forschung an der Rauchschnalbe ist wichtig, um mehr über diese bedrohte Vogelart zu lernen. Wenn wir eine genauere Kenntnis haben, wo die Vogelart rastet und überwintert, kann sie zukünftig besser geschützt werden“, so Wolfgang Klinger, Vorstandsvorsitzender der Sparkassenstiftung, die dieses Projekt mit 5.000 Euro förderte. 2005 hatte die Stiftung bereits ein ähnliches Projekt der GRÜNEN LIGA mit 3.000 Euro ermöglicht.

Geolokatoren messen die Intensität des Sonnenlichts und zeichnen diese zusammen mit der genauen Uhrzeit auf. Aus diesen Daten können sodann die Dämmerungszeiten und daraus wiederum geografische Längen und Breiten berechnet werden. Ein Nachteil der Technik: Der Lokator sendet keine Signale. Der markierte Vogel muss also wieder gefangen werden. Die Mitglieder der GRÜNEN LIGA Kohrener Land, die diese Aufgabe übernommen hatten, sind mit der „Rücklaufquote“ von mehr als 25 Prozent hochzufrieden – schließlich haben die Vögel und damit die Lokatoren einen hunderte Kilometer langen Weg voller Gefährdungen hinter sich.

Aufgabe der Kultur- und Umweltstiftung ist es, die Natur und den kulturellen Reichtum im Alt-Kreis Leipziger Land zu bewahren. Die Förderprojekte werden aus den Erträgen des Stiftungsvermögens sowie durch Zuwendungen und Spenden Dritter unterstützt. Gefördert wird nur auf Antragstellung bis zum 15. September eines jeden Jahres für das Folgejahr.

Weitere Informationen hierzu unter

www.kulturundumweltstiftung.de/de/stiftung/antragstellung/

Kultur- und Umweltstiftung Leipziger Land

der Stadt- und Kreissparkasse Leipzig

Menckestraße 27, 04155 Leipzig, Telefon: 0341 5629661

E-Mail: info@kultur-undumweltstiftung.de

www.kultur-undumweltstiftung.de